

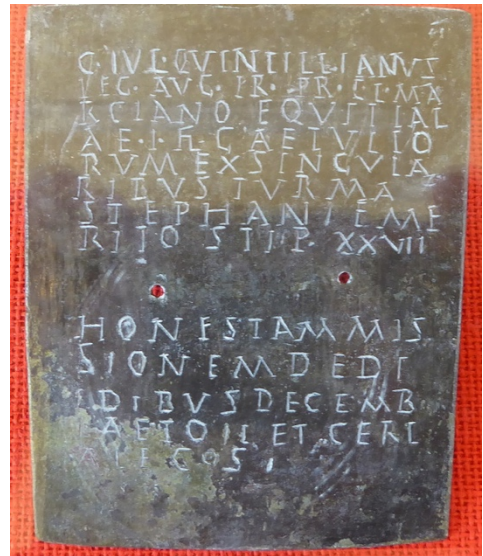
6. Das römisch-germanische Zentralmuseum in Mainz (RGZM)

Mainz hat zahlreiche römische Relikte. Spannend ist für mich das Römertor am Kupferberg, wo man heute noch genau sehen kann, in welche Richtung das Tor aufging. Sollten Sie aber immer noch die Wasserorgel im Kopf haben: sie kann als



Nachbau einer Wasserorgel

Nachbau im RGZM besichtigt werden. Das Museum bietet einen ganz grundlegenden Einblick in die Welt der Römer und ist sehr übersichtlich gestaltet. So erfährt man z.B., wie sich verschiedene Gruppen kleideten, man sieht Original-Entlassungsurkunden römischer Soldaten, edlen Schmuck (den ich direkt so tragen würde) und manches mehr. Man erfährt auch, wie der römische Götterhimmel aufgebaut war – oder wie ein Römerlager aussah. Und man wird feststellen, wie klar geregelt und diszipliniert alles war. Keine heile Welt – aber ein wesentlicher Bestandteil unserer Kultur.



Entlassungsurkunde

Adresse: Kurfürstliches Schloss zu Mainz, Eingang durch den Schlosshof; Ernst Ludwig Platz 2;

Internet: <http://web.rgzm.de/museen/roemisch-germanisches-zentralmuseum-mainz/>

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10 bis 18 Uhr.